

# Archi+ Tadelakt

Auf hydraulischem Kalk basierende Wandbeschichtung in Pulverform für den Innenbereich.

## PRODUKTBESCHREIBUNG

**Archi+ Tadelakt** ist ein pulverförmiger, mineralischer, auf natürlichem hydraulischem Kalk NHL 3,5 (EN 459-1), Luftkalk, sorgfältig ausgewählten Inertstoffen und rheologischen Modifikatoren, die eine optimale Verarbeitbarkeit gewährleisten, basierender Wandputz für den Innenbereich.

Die besondere Rezeptur bietet die Möglichkeit die Optik des marokkanischen **Tadelakt** Putzes nachbilden zu können.

## VERWENDUNG

**Archi+ Tadelakt** kann verwendet werden auf:

- Neuen und alten auf hydraulischen Bindemitteln basierenden Putzen
- Untergründen aus Gips und Gipskarton
- Trockenen, kompakten, saugenden und festen alten Anstrichen und Beschichtungen organischer oder mineralischer Art.
- Konglomeraten mineralischer Art, soweit diese saugend sind.

## EIGENSCHAFTEN FÜR DIE IDENTIFIKATION

**Bindemittel:** Natürlicher hydraulischer Kalk NHL 3,5 (EN 459-1), Luftkalk.

**Aussehen:** Pulver

**Maximale Körnung der Inertstoffe:** 0,3 mm

**Verarbeitbarkeitsdauer der Masse:** Etwa 120 Minuten bei 25 °C und rF = 60 %.

**Wasserdurchlässigkeit nach UNI EN 1062-3:** Durchschnittlich,  $w=0,20 \text{ kg/m}^2\text{h}^{0,5}$

**Wasserdampfdurchlässigkeit nach UNI EN ISO 7783-2:** Hoch,  $S_d=0,08$  für Stärke von 0,6 mm (bei 2 Schichten)

**Trocknung (bei 25 °C und 65 % relativer Feuchte):** Griffest nach 2 - 3 Stunden, überstreichbar nach 12 Stunden (der Stärke entsprechend).

## ANMACHEN DER MISCHUNG:

**Archi+ Tadelakt:** 5,8 – 6,2 l klares Wasser je 15 kg Sack **Archi+ Tadelakt**

**Archi+ Tadelakt** nach und nach in das Wasser geben und mit einem mechanischen Rührgerät bei geringer Drehzahl unterrühren. Bei der fertigen Masse muss es sich um einen gleichförmigen, thixotropen Mörtel ohne Klumpen handeln. Das Rühren darf nicht manuell erfolgen.

Lassen Sie die Masse vor der Verarbeitung 5 - 10 Minuten lang ruhen.

## VORBEREITUNG UND VERDÜNNUNG DES SCHUTZFINISHS

### Nicht filmbildendes Schutzfinish:

**Cera Wax Plus:** Gebrauchsfertig, höchstens 10 % mit Wasser verdünnen.

**Nova Wall Care:** Für die erste Schicht zu 15 % mit Wasser verdünnen

### Filmbildendes Schutzfinish:

**Mineral Sealer:** Rühren Sie **Mineral Sealer A** gut durch, sodass sich eventuelle Ablagerungen auflösen. Gießen Sie **Mineral Sealer B** zu **Mineral Sealer A** und rühren Sie die Mischung etwa 45 - 60 Sekunden lang von Hand durch. Alternativ kann etwa 1 Minute lang bei geringer Geschwindigkeit mit einem mechanischen Rührgerät mit einem Quirl gerührt werden. Die

fertige Mischung darf keine Klumpen, keine nicht vermischten Teile der beiden Komponenten und keine Verunreinigungen enthalten. Lassen Sie die Masse vor der Verarbeitung 5 - 10 Minuten lang ruhen.

Mischungsverhältnis: 10 Teile **Komponente A** + 7 Teile **Komponente B**.

Verdünnen Sie die entstandene Mischung (0,5 l **Komponente A** + 0,350 l **Komponente B**), indem Sie 2,5 l Wasser zugeben.

Topfzeit der Mischung: Etwa 60 Minuten, kein zusätzliches Wasser zugeben, um die Topfzeit zu verlängern.

**Clear Finish Countertop Protection/Ultra Matt:** Rühren Sie **Clear Finish Countertop Protection A – Clear Finish Countertop Protection Ultra Matt A** durch, sodass sich etwaige Ablagerungen auflösen.

Gießen Sie die **Komponente B** in die **Komponente A** und rühren Sie die Mischung etwa 1 Minute lang von Hand oder bei geringer Drehzahl mit einem Rührgerät mit einem Quirl durch. Die fertige Mischung darf keine Klumpen, keine nicht vermischten Teile der beiden Komponenten und keine Verunreinigungen enthalten.

**Clear Finish Countertop Protection** Mischungsverhältnis in Gewicht: **10 Teile** der Komponente A + **3 Teile** der Komponente B.

**Clear Finish Countertop Protection Ultra Matt** Mischungsverhältnis in Gewicht: **12 Teile** der **Komponente A** + **3 Teile** der **Komponente B**.

Verdünnen Sie die Mischung, indem Sie höchstens 10 - 15 % Wasser zugeben.

Topfzeit der Mischung: Etwa 60 Minuten, kein zusätzliches Wasser zugeben, um die Topfzeit zu verlängern.

## ABTÖNEN

Messen Sie die für das Anmachen des Mörtels erforderliche Menge Wasser in einem ausreichend großen Behältnis ab.

Geben Sie die gewünschte Abtönpasten-Mischung in das Behältnis.

Lösen Sie die Abtönpasten, indem Sie von Hand rühren, im Wasser auf. Zuerst muss die Abtönpaste im für die Masse bestimmten Wasser aufgelöst werden.

**Archi+ Tadelakt** nach und nach in das Wasser geben und mit einem mechanischen Rührgerät bei geringer Drehzahl unterrühren, sodass keine Klumpen entstehen.

Lassen Sie die Masse vor der Verarbeitung 5 - 10 Minuten lang ruhen.

## HINWEISE

Das beim Anmachen der Masse verwendete Wasser muss dosiert werden und die Dosierung muss bei den anschließenden Abtönungen konstant beibehalten werden.

Sofern unterschiedliche Herstellungspositionen verarbeitet werden, können die Farbtöne am Ende unterschiedlich ausfallen.

Die Rührzeiten müssen konstant eingehalten werden.

Das Produkt darf, auch falls es die Viskosität zulassen sollte, nicht nach Ablauf der Topfzeit verarbeitet werden.

Während der Verarbeitung kein Wasser zugeben, um die Viskosität zu verringern.

Nicht auf feuchte Untergründe oder bei aufsteigender Bodenfeuchtigkeit auftragen.

## **UNTERGRUNDVORBEREITUNG UND VERARBEITUNG**

(Bei Umgebungsbedingungen T = 25 °C, rF = 60 %)

Die Fläche muss vollkommen glatt, trocken und staubfrei sein und darf keine Salzausblühungen aufweisen.

Etwas Rückstände von Schaltrennmitteln müssen entfernt werden.

Schadhafte oder abbröckelnde Teile und Schmutzrückstände müssen mechanisch oder mit einem Hochdruckreinigungsgerät entfernt werden, blank liegende Armierungseisen müssen geschützt und fehlende Teile müssen mit geeignetem schwundfreiem Mörtel rekonstruiert werden. Warten Sie mit dem Auftragen, bis der Untergrund vollkommen ausgehärtet ist.

Zur Vorbereitung des Untergrunds können ein oder zwei Schichten **Archi+ Fondo** (Grund-Glattstrich) aufgetragen werden.

Mit einem Pinsel eine Schicht des verdünnten Produkts **Decofix** (mikronisierter Tiefgrund für Wände) auf den trockenen, kompakten Untergrund auftragen.

Bei festen, nicht mehrenden Untergründen kann alternativ mit einem Pinsel eine Schicht des verdünnten Produkts **Novaprimer** (pigmentierter auf Wasser basierender Acryl-Tiefgrund) aufgetragen werden.

Warten Sie ab, bis der Untergrund vollkommen trocken ist und tragen Sie dann mit einer Spachtel aus rostfreiem Stahl eine Glattschicht aus **Archi+ Tadelakt** auf.

Etwas Defekte ausbessern und überschüssiges Material entfernen.

Warten Sie ab, bis die Fläche vollkommen trocken ist, und tragen Sie auf die gleiche Weise, wie sie vorstehend beschrieben wurde, eine zweite Schicht **Archi+ Tadelakt** auf.

## **SCHUTZ DER FLÄCHEN**

Das Schutzfinish kann erst dann auf **Archi+ Tadelakt** aufgetragen werden, wenn die Fläche vollkommen trocken ist. Dies ist unter normalen Umständen 48 Stunden, nachdem die letzte Schicht aufgetragen wurde, der Fall.

### **Nicht filmbildende Schutzbehandlung mit Cera Wax Plus:**

Durch die Behandlung mit **Cera Wax Plus** wird die Oberfläche weich und weniger aufnahmefähig und ist für den Fall, dass sie unbeabsichtigt mit Wasser in Berührung kommt, etwas geschützt. Tragen Sie mit einem Handschuh oder einem Reibebrett aus Schwamm eine erste Schicht verdünntes **Cera Wax Plus** auf und achten Sie dabei darauf, dass sich die Poren im Untergrund füllen und das Produkt gleichmäßig auf die ganze Fläche aufgetragen wird.

Warten Sie ab, bis die Fläche vollkommen trocken ist und tragen Sie dann mit einem Schwamm eine zweite Schicht unverdünntes **Cera Wax Plus** auf. Sobald die Fläche, die behandelt wurde, grifffest ist, wird sie mit einem Lappen poliert. Das Polieren kann von Hand mit einem Lappen oder mit einer Rotationspoliermaschine mit einem geeigneten Wollaufsatz erfolgen. Erforderlichenfalls kann auf die gleiche Weise, wie sie vorstehend beschrieben wurde, eine weitere Schicht **Cera Wax Plus** aufgetragen werden.

Trocknungszeit: Grifffest nach etwa 30 Minuten, vollkommen trocken nach 4 Stunden, der Art des Untergrunds, seiner Aufnahmefähigkeit und den Umgebungsbedingungen entsprechend. Die optimalen Leistungen werden normalerweise 24 - 48 Stunden, nachdem die letzte Schicht aufgetragen wurde, erreicht.

### **Nicht filmbildende Schutzbehandlung mit Nova Wall Care:**

Sie empfiehlt sich in allen Fällen, in denen eine gute Beständigkeit gegenüber Wasser und zahlreichen wasser- und öllöslichen Substanzen gefragt ist.

Bei dieser Behandlung werden zwei oder mehr Schichten **Nova Wall Care** (wasser- und ölabweisendes Bienenwachs) aufgetragen. Sie schützen die Flächen, ohne sie optisch zu verändern. Es handelt sich um die traditionelle Lösung für jede Art von Finish.

Tragen Sie mit einem Pinsel eine erste Schicht des verdünnten Produkts **Nova Wall Care** auf und achten Sie dabei darauf, dass sich die Poren im Untergrund füllen und das Produkt gleichmäßig auf die ganze Fläche aufgetragen wird.

Warten Sie ab, bis die Fläche vollkommen trocken ist und tragen Sie dann mit einem Schwamm eine zweite Schicht des unverdünnten Produkts **Nova Wall Care** auf. Sobald die Fläche, die behandelt wurde, grifffest ist, wird sie mit einem Lappen poliert. Das Polieren kann von Hand mit einem Lappen oder mit einer Rotationspoliermaschine mit einem geeigneten Wollaufsatz erfolgen. Erforderlichenfalls kann auf die gleiche Weise, wie sie vorstehend beschrieben wurde, eine weitere Schicht **Nova Wall Care** aufgetragen werden.

Trocknungszeit: Grifffest nach etwa 30 Minuten, vollkommen trocken nach 4 Stunden, der Art des Untergrunds, seiner Aufnahmefähigkeit und den Umgebungsbedingungen entsprechend. Die optimalen Leistungen werden normalerweise 48 - 72 Stunden, nachdem die letzte Schicht aufgetragen wurde, erreicht.

## **Filmbildende Schutzbehandlung mit Mineral Sealer und Clear Finish:**

Sie empfiehlt sich in allen Fällen, in denen, beispielsweise in Duschkabinen, ein Schutz vor kalten Flüssigkeiten, trockener Hitze und feuchter Hitze erforderlich ist. Bei dieser Behandlung werden eine Schicht **Mineral Sealer** (Zweikomponenten-Primer) und zwei Schichten eines der Finish-Produkte **Clear Finish Countertop Protection** (Zweikomponenten-Finish) aufgetragen. Tragen Sie mit einem Pinsel eine erste Schicht des vorher katalysierten und verdünnten Produkts **Mineral Sealer** auf und achten Sie dabei darauf, dass sich die Poren im Untergrund füllen und das Produkt gleichmäßig auf die ganze Fläche aufgetragen wird.

Trocknungszeit: Grifffest nach etwa 10 - 12 Stunden, überlackierbar nach 12 Stunden.

Warten Sie ab, bis die Fläche vollkommen trocken ist und tragen Sie dann mit einer Walze mit mittellangem Flor eine erste Schicht des verdünnten Produkts **Clear Finish Countertop Protection/Ultra Matt** auf. Dabei muss das Produkt gleichmäßig, ohne dass überschüssiges Material zurückbleibt, auf die gesamte Fläche aufgetragen werden. Achten Sie dabei vor allem auf die Ecken und Kanten. Warten Sie ab, bis die erste Schicht vollkommen trocken ist, und tragen Sie auf die gleiche Weise, wie sie vorstehend beschrieben wurde, eine zweite Schicht **Clear Finish Countertop Protection/Ultra Matt** auf.

Trocknungszeit: Vollkommen trocken nach 24 Stunden. Die optimalen Leistungen werden normalerweise 48 - 72 Stunden, nachdem die letzte Schicht aufgetragen wurde, erreicht.

## **HINWEISE**

Das Material muss während des gesamten Verarbeitungszyklus vor Frost und starken Temperaturschwankungen geschützt werden.

Nicht auftragen, falls die Temperatur der Luft, des Untergrunds oder des Produkts unter +8 °C oder über +35 °C liegt.

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder falls der Untergrund (auch falls er sich bereits im Schatten befindet) überhitzt ist oder sich auf der Fläche Kondenswasser gebildet hat.

Nicht auftragen, falls die Fläche Salzausblühungen oder aufsteigende Feuchtigkeit aufweist.

Die Raumluftfeuchtigkeit muss weniger als 75 % betragen, die Feuchte des Untergrunds muss unter 10 % liegen.

Wir raten, das Produkt bei den vorstehend beschriebenen klimatischen Verhältnissen aufzutragen und es etwa 48 Stunden lang und jedenfalls bis das Produkt vollkommen trocken ist vor Regen und Feuchtigkeit zu schützen, sodass die optimalen Eigenschaften im Hinblick auf das Aussehen und die Leistungen des Produkts nicht beeinträchtigt werden.

Wir raten dazu, jede Arbeit ganz mit aus ein und dem gleichen Herstellungsposten stammendem Material fertigzustellen.

Was die korrekte Verwendung der genannten Materialien, das Verdünnen und deren Verarbeitung anbelangt, verweisen wir auf die entsprechenden Datenblätter.

Wir empfehlen Ihnen, beim Vorbereiten des Untergrunds und der Produkte und während der Verarbeitung die Werkzeuge und persönlichen Schutzausrüstungen (PSA) korrekt zu verwenden.

### **REINIGUNG DER WERKZEUGE**

Mit Wasser, unmittelbar nach dem Gebrauch.

### **VERBRAUCH**

**Archi+ Tadelakt (unter Bezugnahme auf das Pulver):** 0,9 - 1,2 kg/m<sup>2</sup>, bei beiden Schichten, der Art des Untergrunds und seiner Aufnahmefähigkeit entsprechend. Es ist ratsam, den tatsächlichen Bedarf im Vorhinein anhand eines Tests auf dem jeweiligen Untergrund zu ermitteln.

### **FARBEN**

**Weiß** und **Archi+ Tadelakt** Farbpalette.

### **GEBINDE**

**Archi+ Tadelakt:** Säcke zu 15 kg

### **HALTBARKEIT UND LAGERBEDINGUNGEN**

Im gut verschlossenen Originalsack ist das Material, sofern es im geschlossenen Lagerraum bei Temperaturen zwischen +5 °C und +35 °C aufbewahrt wird, etwa 12 Monate vom Herstellungstag an haltbar.

### **SICHERHEITSHINWEISE**

Bewirkt Reizungen der Atemwege und der Haut / Gefahr von schweren Augenverletzungen / Kann bei Hautkontakt zu Reizungen führen / Außer Reichweite von Kindern aufbewahren / Den Staub nicht einatmen / Augen- und Hautkontakt vermeiden / Bei Augenkontakt sofort ausgiebig mit Wasser spülen und den Arzt aufsuchen / Geeignete Schutzkleidung und Handschuhe verwenden und die Augen/das Gesicht schützen / Bei Verschlucken umgehend den Arzt aufsuchen und ihm den Behälter oder das Etikett zeigen.

Das Produkt muss den geltenden Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen entsprechend transportiert, verwendet und gelagert werden. Die Rückstände vollkommen trocknen lassen und als Sondermüll behandeln.

Zwecks weiterer Informationen bitte das Sicherheitsdatenblatt zurate ziehen.

Das Unternehmen SAN MARCO GROUP gewährleistet, dass die in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben, dem technischen und wissenschaftlichen Wissensstand des Unternehmens entsprechend, so gut es geht dargestellt wurden. Da sich die Verarbeitungsbedingungen seiner Kontrolle entziehen, kann das Unternehmen für die Resultate, die unter Verwendung dieser Angaben erzielt werden, jedoch keine Haftung übernehmen. Wir raten Ihnen, stets im Einzelfall zu prüfen, inwieweit das Produkt für Ihre Zwecke geeignet ist. Das vorliegende Datenblatt widerruft und ersetzt alle vorangehenden Datenblätter.